

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Stellung beziehen und argumentieren*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Klassen: Hauptschule 7-1, Berufshilfe 11

Stellung 1 von 17

Stellung beziehen und argumentieren – wir schreiben eine Erörterung

Diana Hoffkeitz, Sottersee

Auffgaben: Über Pro und Kontraargumente zu einer These finden, eine These oder Affirmative durch ein Argument stützen und durch ein Beispiel belegen.
Sprache: Die Erörterung mit den Textteilen Einleitung, Hauptteil und Schluss kontrollieren.

Didaktisch-methodische Hinweise

Das Verfahren einer Erörterung ist ein komplexes Unterfangen. Die Schüler müssen sich Positionen erlauben, einen Standpunkt einnehmen, eine Stoffverteilung, Gliederung und Argumentation erarbeiten sowie die Aufgabenstellung unter Beachtung verschiedener struktureller Aspekte verstehen. Wichtig ist hierbei, dass die Schülerinnen und Schüler zu zeigen, dass die Argumentation kein Selbstzweck sein soll, sondern sich aus einer Beschäftigung mit einem Problem automatisch ergibt. Sie erkennen, dass sinnvolle Argumente als Basis einer guten Allgemeinbildung benötigt. Durch das Diskutieren über verschiedene Themen und Sachverhalte lernen sie, sich kritisch mit verschiedenen Werten auseinanderzusetzen, eine eigene Meinung zu bilden und diese auch zu vertreten. Das sind Kompetenzen, die sie im späteren Leben benötigen und die sie zu mündigen Bürgern werden lassen.

Zu den Materialien im Einsatz

M 1 erfordern die Schüler, dass es zu jedem Sachverhalt sowohl Pro als auch Kontra-Argumente gibt. Zu verschiedenen Begrifflichkeiten überlegen sich die Lernenden Argumente und Gegenargumente.

Das eine These oder Affirmative durch ein Argument gestützt und durch ein konkretes Beispiel belegt werden muss, um zu überlegen, über die Lernenden in **M 2**. Sie überlegen das Folgende und nachvollziehbar Argumentieren und die eigene Meinung mit Beispielen zu unterstützen.

M 3 zeigt den Schülerinnen und Schülern, wie die Einleitung einer Erörterung aufgebaut ist. Sie lernen hier, wie diese den Leser betrieblweise in Hilfe persönlicher Erfahrungen, aktueller Ereignisse oder durch Zitate zur eigentlichen Thematik führt.

M 4 beschäftigt sich mit dem Hauptteil einer Erörterung. Hierzu untersuchen die Lernenden ihre Argumente genauer und stellen diese nach ihrer Wichtigkeit. Die Strategie besteht darin, das stärkste Argument, welches die eigene Meinung widerspiegelt, gezielt als letzten Trumpf einzusetzen, um den Leser oder Zuhörer zu überzeugen.

Wie ein Erörterungsschreiben abgefasst wird und das Fazit des Geschriebenen nochmals auf den Punkt bringt, erfahren die Schülerinnen und Schüler in **M 5**. Sie lernen hierbei, den eigenen Standpunkt zu formulieren und dies Leser für sich einzusetzen.

Wussten Sie schon, ...

... dass die Argumentationslehre in Europa auf Platon zurückzuführen ist? Er prägte den Begriff der Didaktik.

Stellung beziehen und argumentieren – wir schreiben eine Erörterung

Diana Hofheinz, Stutensee

Reflexion über Sprache	Pro- und Kontra-Argumente zu einer These finden, eine These oder Antithese durch ein Argument stützen und durch ein Beispiel erklären,
Textarbeit	die Textgattung Erörterung mit den Textteilen Einleitung, Hauptteil und Schluss kennenlernen

Didaktisch-methodische Hinweise

Das Verfassen einer Erörterung ist ein komplexes Unternehmen. Die Schüler müssen ein Problem erfassen, einen Standpunkt einnehmen, eine Stoffsammlung, Gliederung und Argumentation erarbeiten sowie die Ausformulierung unter Beachtung verschiedener struktureller Aspekte vornehmen. Wichtig ist hierbei aber, den Schülerinnen und Schülern zu zeigen, dass die Argumentation kein Selbstzweck sein soll, sondern sich aus einer Beschäftigung mit einem Problem automatisch ergibt. Sie erkennen, dass sinnvolles Argumentieren als Basis eine gute Allgemeinbildung benötigt. Durch das Diskutieren über verschiedene Themen und Sachverhalte lernen sie, sich kritisch mit verschiedenen Inhalten auseinanderzusetzen, eine eigene Meinung zu bilden und diese auch zu vertreten. Dies sind Kompetenzen, die sie im späteren Leben benötigen und die sie zu mündigen Bürgern werden lassen.

Zu den Materialien im Einzelnen

In **M 1** erfahren die Schüler, dass es zu jedem Sachverhalt sowohl **Pro-** als auch **Kontra-Argumente** gibt. Zu verschiedenen Beispielt Themen überlegen sich die Lernenden Argumente und Gegenargumente.

Dass eine These oder Antithese durch ein Argument gestützt und durch ein konkretes Beispiel erklärt werden muss, um zu überzeugen, üben die Lernenden in **M 2**. Sie üben hier das folgerichtige und **nachvollziehbare Argumentieren** und die eigene Meinung mit Beispielen zu untermauern.

M 3 zeigt den Schülerinnen und Schülern, wie die **Einleitung** einer Erörterung aufgebaut ist. Sie lernen hier, wie diese den Leser beispielsweise mithilfe persönlicher Erfahrungen, aktueller Ereignisse oder durch Zitate zur eigentlichen Themenstellung führt.

M 4 beschäftigt sich mit dem **Hauptteil** einer Erörterung. Hierzu untersuchen die Lernenden ihre Argumente genauer und ordnen diese nach ihrer Wertigkeit. Die Strategie besteht darin, das stärkste Argument, welches die eigene Meinung widerspiegelt, gezielt als letzten Trumpf auszuspielen, um den Leser oder Zuhörer zu überzeugen.

Wie ein Erörterungsschreiben abgerundet wird und das **Fazit** das Geschriebene nochmals auf den Punkt bringt, erfahren die Schülerinnen und Schüler in **M 5**. Sie lernen hierbei, den eigenen Standpunkt zu formulieren und den Leser für sich einzunehmen.

Wussten Sie schon, ...

... dass die Argumentationslehre in Europa auf Platon zurückzuführen ist? Er prägte den Begriff der Dialektik.

... dass in Großbritannien und den USA Debattierclubs an Schulen zum regulären Lehrplan gehören? In den Clubs wird über aktuelle Themen diskutiert, aber auch Spaßthemen wie „Wir brauchen einen zweiten Mond“ haben dort Tradition.

Medientipps

Bücher

Widmann, Gerhard: Aufsatz 8.–11. Klasse. Einführung in die Erörterung. 8. Auflage Hauschka Verlag, München 2008. 84 Seiten.

Hier wird die Erörterung in sieben Schritten erklärt und mit zahlreichen Übungen vertieft. Zusätzlich gibt es Lösungen sowie eine umfangreiche Themensammlung für die Lernenden.

Internet

www.jugend-debattiert.de/index.php

Auf dieser Plattform können Jugendliche ab der 8. Klasse das Debattieren üben. „Jugend debattiert“ ist ein Projekt zur sprachlich-politischen Bildung an weiterführenden Schulen in Deutschland. Im Mittelpunkt steht ein bundesweiter Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler.

Materialübersicht

- M 1 Pro und Kontra – wir wägen das Für und Wider ab
- M 2 These – Argument – Beispiel
- M 3 Die Einleitung führt zur Themenstellung
- M 4 Jetzt kommen wir zur Sache – den Hauptteil vorbereiten
- M 5 Zu guter Letzt ein Schluss, der das Fazit bringen muss

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Stellung beziehen und argumentieren*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Klassen: Hauptschule 7-1, Suedost 71

Stellung 1 von 17

Stellung beziehen und argumentieren – wir schreiben eine Erörterung

Diana Hoffkeitz, Sotensee

Auffassen über Sprache Pro und Kontraargumente zu einer These finden, diese These oder Affirmate durch ein Argument stützen und durch ein Beispiel belegen.
Textarbeit die Gegenüberstellung mit den Textteilen Einleitung, Hauptteil und Schluss kontrollieren

Didaktisch-methodische Hinweise

Das Verfahren einer Erörterung ist ein komplexes Unterfangen. Die Schüler müssen sich Positionen erlassen, einen Standpunkt einnehmen, eine Stoffverteilung, Gliederung und Argumentation erarbeiten sowie die Aufbereitung und Bearbeitung verschiedener struktureller Aspekte verstehen. Wichtig ist hierbei aber, die Schülerinnen und Schüler zu zeigen, dass die Argumentation kein Selbstzweck sein soll, sondern sich aus einer Beschäftigung mit einem Problem notwendig ergibt. Sie erkennen, dass sinnvolle Argumente als Basis einer guten Allgemeinbildung benötigt. Durch das Diskutieren über verschiedene Themen und Sachverhalte lernen sie, sich kritisch mit verschiedenen Werten auseinanderzusetzen, eine eigene Meinung zu bilden und diese auch zu vertreten. Das sind Kompetenzen, die sie im späteren Leben benötigen und die sie zu mündigen Bürgern werden lassen.

Zu den Materialien im Einsatz

M.1 erfordern die Schüler, dass es zu jedem Sachverhalt sowohl Pro als auch Kontra-Argumente gibt. Zu verschiedenen Begrifflichkeiten überlegen sich die Lernenden Argumente und Gegenargumente.

Dieses Thema oder Affirmate durch ein Argument gestützt und durch ein konkretes Beispiel belegt werden muss, um zu überzeugen, über die Lernenden in **M.2**. Sie über ihre das Evidenz und nachvollziehbare Argumentieren und die eigene Meinung mit Beispielen zu unterstützen.

M.3 zeigt den Schülerinnen und Schülern, wie die Einleitung einer Erörterung aufgebaut ist. Sie lernen hier, wie diese den Leser betrieblweise in Hilfe persönlicher Erfahrungen, aktueller Ereignisse oder durch Zitate zur eigentlichen Thematik führt.

M.4 beschäftigt sich mit dem Hauptteil einer Erörterung. Hierzu untersuchen die Lernenden ihre Argumente genauer und stellen diese nach ihrer Wichtigkeit. Die Strategie besteht darin, das stärkste Argument, welches die eigene Meinung widerspiegelt, gezielt als letzten Trumpf einzusetzen, um den Leser oder Zähler zu überzeugen.

Wie ein Erörterungsschreiben abgefasst wird und das Fazit des Geschriebenen nochmals auf den Punkt bringt, erfahren die Schülerinnen und Schüler in **M.5**. Sie lernen hierbei, den eigenen Standpunkt zu formulieren und dies Leser für sich einzusetzen.

Wussten Sie schon, ...

... dass die Argumentationslehre in Europa auf Rhetorik zurückzuführen ist? Er prägte den Begriff der Didaktik.